A22 Leben im Alter Geschichte

Gremium:	Regionsverband Hannover
Beschlussdatum:	14.04.2021

Text

Leonore, 74 Jahre alt, wohnt in Thönse.

„Ich gebe zu, anfangs war ich skeptisch: Auf's Dorf ziehen? So weit weg von der Stadt? Mit dem Alter werde ich nicht jünger! - Von wegen! So wie hier kann ich noch viele Jahre aktiv und selbständig leben.

Wichtig sind für mich Kontakte zu anderen Menschen. Die halten mich geistig fit. Ich wohne in einer Straße mit Leuten jeden Alters. Meine Tochter wohnt gegenüber - nah beisammen und weit genug weg. Heute essen wir wieder gemeinsam zu Mittag.

Nachdem mein Mann verstorben war blieb mir eine kleine Witwenrente. Zusammen mit meiner eigenen schmalen Rente reichte das aber weder vorn noch hinten. Hans vom Senior*innenbeirat kam zum Kaffee und wir sprachen über die Grundsicherung im Alter. Ich dachte erst, meine Tochter müsste für mich zahlen - muss sie aber nicht! Das Sozialamt zahlt die Grundsicherung und nun habe ich ein gutes Auskommen.“